

„Im Dienst der Rassenfrage“ Propagandafotografien im Auftrag des Reichsministers R. Walther Darré

Eine Ausstellung des Photoinstituts Bonartes, Wien, in Kooperation mit der
Stiftung Topographie des Terrors

1 Kurzzinhalt

Das Ideal der „nordischen Rasse“ war ein wesentlicher Bestandteil der Ideologie des Nationalsozialismus. R. Walther Darré, Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft, rückte die Bauern in den Mittelpunkt dieses Konzepts. 1935 gründete er die „Reichsschule des Reichsnährstandes für Leibesübungen Burg Neuhaus“, für die Jugendliche aus Bauernfamilien rekrutiert wurden. In Darrés Auftrag schufen die Wiener Fotografin Anna Koppitz und der deutsche Sportfotograf Hanns Spudich zahlreiche Aufnahmen der „Neuhäuser“ für die mediale Popularisierung eines neuen Bauernbildes. Die Ausstellung bietet einen Einblick in die Zusammenarbeit von Fotografinnen und Fotografen mit einem führenden NS-Ideologen, der in der Fotografie ein geeignetes Medium sah, um seine rassenideologischen Vorstellungen zu illustrieren und zu verbreiten.

Zur Ausstellung liegt eine Publikation mit Aufsätzen zu den Ausstellungsthemen vor.

Inhaltlich-gestalterischer Aufbau

Die Ausstellung gliedert sich in drei Bereiche mit insgesamt 15 Kapiteln.

1. *R. Walther Darré: Vom „Rassentheoretiker“ zum „Reichsbauernführer“*
2. *Die Reichsschule Burg Neuhaus*
3. *Fotografieren „im Dienst der Rassenfrage“*

Die Inhalte werden auf 19 mm MDF-Tafeln und Textil-Bannern gezeigt. Eine Filmstation (siehe Seite 4) ergänzt die Ausstellung.

2 Ausstellungselemente und technische Daten

4 Textilbanner (Einleitung und Bereichs-Banner)

37 Tafeln in vier Größen (65 lfd. Meter)

1 Filmstation (steht solitär)

Tafeln Übersicht

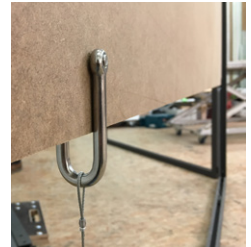
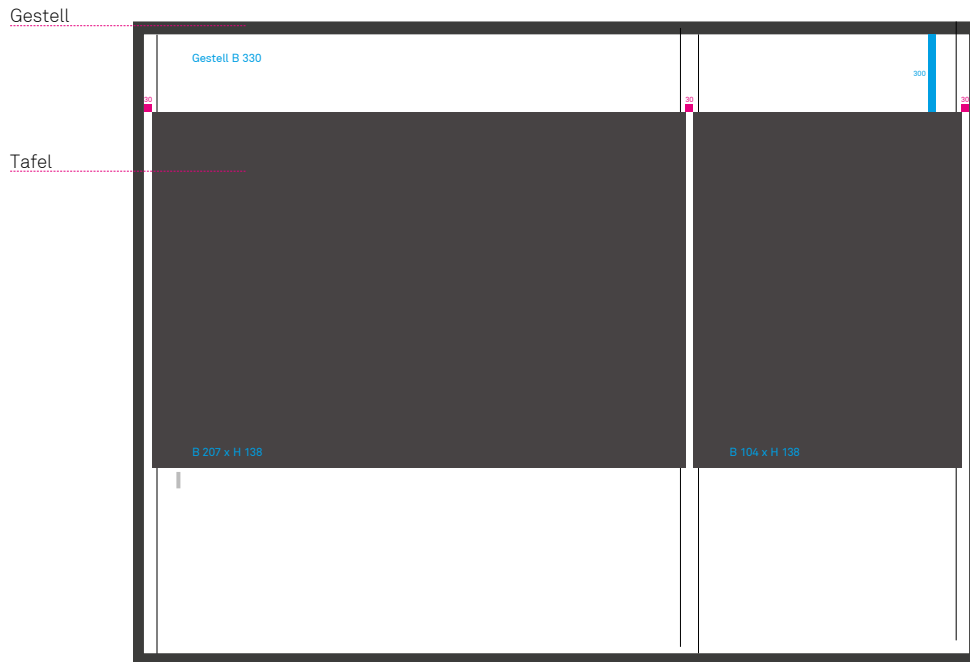
| Breite x Höhe mm | Bereich 1 | Bereich 2 | Bereich 3 | Gesamtanzahl |
|------------------|-----------|-----------|-----------|--------------|
| B 1040 x H 1380 | 2 | 2 | 9 | 13 |
| B 1550 x H 1380 | – | 2 | – | 2 |
| B 1740 x H 1380 | 3 | 2 | 4 | 9 |
| B 2070 x H 1380 | 2 | 3 | 8 | 13 |

Textilbanner Übersicht

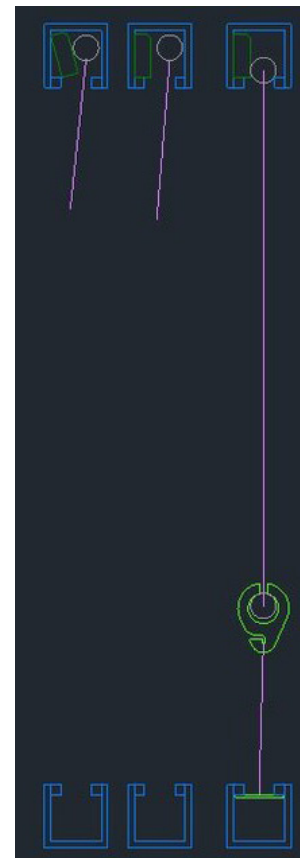
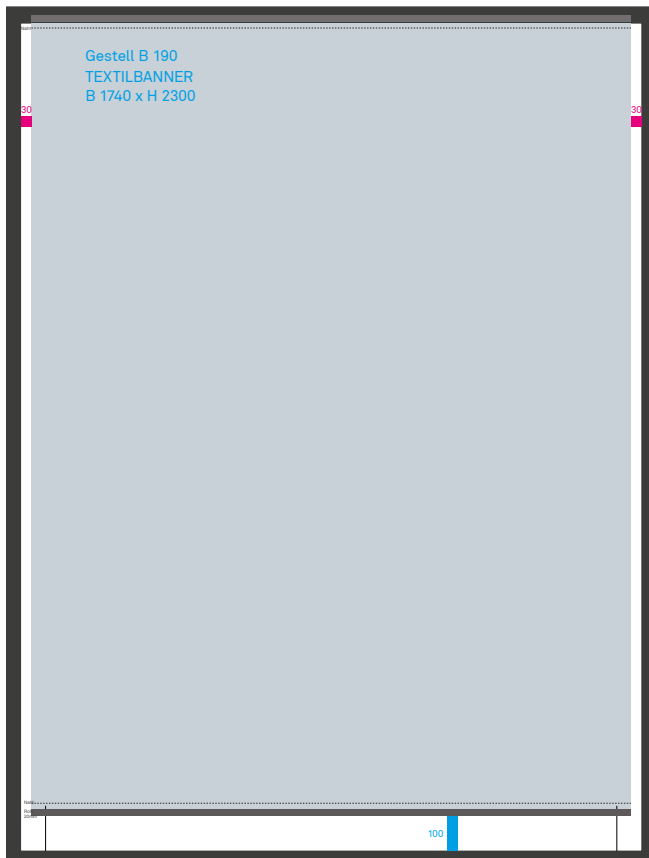
| Breite x Höhe mm | Bereich 1 | Bereich 2 | Bereich 3 | Gesamtanzahl |
|------------------|----------------|-----------|-----------|--------------|
| B 1740 x H 2400 | 1 | 1 | | 2 |
| B 1040 x H 2400 | | | 1 | 1 |
| B 2500 x H 2400 | 1 (Einleitung) | | | 1 |

3 Aufbau

Die MDF-Tafeln und die Banner wurden in das Bestandssystem für Wechsausstellungen der Stiftung Topographie des Terrors eingehängt. Die Tafeln sind mit je vier Bohrungen versehen, an denen sich die Aufhängungen befinden (Metallschekel und Drahtseile). Am unteren Ende sind die Drahtseile zur Spannung mit Gummibändern versehen.



Die **Textilbanner** sind oben und unten mit einem Hohlraum + Alurohr versehen. Das obere Rohr wurde direkt in das Gestell, das untere mittels einer Klammer und Drahtseil eingehängt (siehe Skizze).

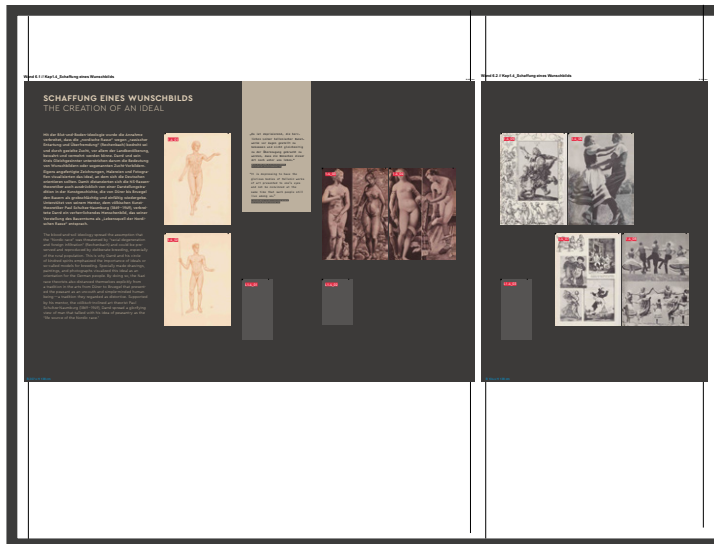




Textilbanner B 174
in Gestell B 190 cm



Textilbanner B 1040
in Gestell B 120 cm



2 MDF-Tafeln B 207 und B 104
in Gestell B 330 cm



MDF-Tafeln B 174
in Gestell B 190 cm

7 Transport

Gewicht: Tafeln und Banner: gesamt ca. 1.250 kg

Nach Absprache mit der Stiftung Topographie des Terrors kann ggf. auch das Ausstellungssystem (Gestelle) verliehen werden. Die einzelnen Gestellrahmen können in je vier Seitenteile zerlegt werden.

Stückzahl Gestelle: B 330 x H 250 cm 15 Stück
B 190 x H 250 cm 10 Stück
B 120 x H 250 cm 4 Stück

Versicherungswert: 30.000 Euro



Die auf den Fotos zu sehenden Vitrinen werden nicht mit ausgeliehen!

